

Psychische Krankheit und Erwerbstätigkeit

Fachseminar

G03



Klientinnen und Klienten mit psychischen Problemen stellen für Fachpersonen der psychosozialen Praxis oft eine besondere Herausforderung dar. Dies hängt mit den Charakteristiken psychisch kranker Menschen zusammen und mit den typischen Reaktionen der Umwelt, einschliesslich denen der Fachpersonen selbst. Erschwerend kommt hinzu, dass in der Praxis der täglichen Fallarbeit fachlich fundierte Konzepte und Abläufe zumindest unklar sind oder gar fehlen.

So unterschiedlich die Situationen und Umgebungen sind, in denen Professionelle mit einem rehabilitativen Auftrag mit psychischen Störungen konfrontiert sind – wie zum Beispiel in der Arbeitsrehabilitation, in psychiatrischen Diensten, Wohneinrichtungen und Tagesstätten, in der Sozialhilfe und Arbeitslosenberatung, der Schulsozialarbeit, der Gesundheitshilfe, dem betrieblichen Gesundheitsmanagement und der Klinischen Sozialarbeit – so ähnlich sind letztlich die grundlegenden Fragen in der Fallarbeit.

Dieses Fachseminar bietet deshalb nicht nur Gelegenheit, Fälle aus der eigenen Praxis zu besprechen, sondern darüber hinaus auch ausgewählte, an die Fälle angepasste Hintergrundinformationen (Fakten, Theorien und Modelle) zu reflektieren.

Den Teilnehmenden werden Grundlagen vermittelt, die ihnen auch in ähnlichen Fällen einen Orientierungsrahmen geben können.

| | |
|-------------------|---|
| Methoden | <ul style="list-style-type: none">• Strukturierte Besprechung von vorbereiteten Fallbeispielen aus der Praxis der Teilnehmenden• Auf Grundlage der Fälle Inputs mit Forschungsergebnissen, Theorie und Modellen• Diskussion |
| Ziele | Die Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none">• erhalten konkrete Hinweise für die Bearbeitung der besprochenen Fälle.• erhalten generelle Hinweise für ihre rehabilitative Arbeit.• werden sicherer in der Problemeinschätzung und der Planung des Vorgehens.• erhalten eine Klärung der Konzepte und Abläufe. |
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none">• Einfluss von Krankheit und Persönlichkeit• Analyse der vorhandenen Problematik• Funktionseinschränkungen und Kompensationsmöglichkeiten• Umgang mit mangelnder Krankheitseinsicht• Zusammenarbeit mit anderen Akteuren in der Versorgung• diagnosespezifische Probleme |
| Zielgruppe | Berufstätige aus Personalwesen, Psychologie, Sozialarbeit, Sozialpädagogik und Pflege sowie weitere Personen, die in Coaching, Eingliederung, Beratung, Betreuung und Begleitung von Menschen mit psychischen Problemen tätig sind. |
| Leitung | Prof. Carlo Fabian, Institutsleiter, Institut Soziale Arbeit und Gesundheit, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW |
| Dozierende | Dr. Niklas Baer, Psychologe und Leiter Workmed Psychiatrie Baselland, niklas.baer@pbl.ch Heinz Widmer, Sozialarbeiter FH und eidg. anerkannter Psychotherapeut, heinz.widmer@pbl.ch |
| Daten | Freitag, 25. Oktober und 15. November 2024 |
| Ort | Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW Hochschule für Soziale Arbeit, Olten |
| Kosten | CHF 790 |
| Kontakt | Hochschule für Soziale Arbeit, Jasmin Rickenbacher, Weiterbildungs Koordinatorin, Tel. +41 (0) 62 957 29 74, jasmin.rickenbacher@fhnw.ch |
| Anmeldung | Online-Anmeldung: https://www.fhnw.ch/de/weiterbildung/soziale-arbeit/fachseminare |